



Die Mitglieder des Rezyklat-Forums trafen sich am 11. Dezember in Karlsruhe, um sich über die künftige Ausrichtung des Forums zu verständigen.

16.12.2019 10:00 CET

Rezyklat-Forum fokussiert Arbeitsfelder für das kommende Jahr – gemeinsam Lösungen finden

Rund 100 Experten der 32 Mitglieder des Rezyklat-Forums trafen sich am 11. Dezember 2019 in der Unternehmenszentrale von [dm-drogerie markt](#) in Karlsruhe. Leitthema des Treffens war die Frage, welche Beiträge zur Förderung einer funktionierenden Kreislaufwirtschaft die Mitglieder des Rezyklat-Forums im kommenden Jahr leisten können.

Im Rahmen des Treffens beschlossen die Händler, Hersteller, Entsorger, Verpackungsexperten und Vertreter der Politik, die sich im Rezyklat-Forum zusammengeschlossen haben, eine Neuausrichtung. Im kommenden Jahr wird die Arbeit in vier Expertengruppen aufgeteilt und fortgesetzt:

1. Stammdatenmanagement, 2. Technologie und Recyclingfähigkeit, 3. Rezyklat-Standards, 4. Kommunikation. Mit dem Schritt bekennen sich die Mitglieder klar dazu, auch im kommenden Jahr an zukunftsfördernden Lösungen zu arbeiten.

„In den Arbeitsgruppen können wir thematisch konzentrierter und fachlich effizienter arbeiten,“ erläutert Sebastian Bayer, der das Rezyklat-Forum vor mehr als einem Jahr ins Leben gerufen hat und als dm-Geschäftsführer verantwortlich ist für das Ressort Marketing + Beschaffung. Das Lenkungssteam des Rezyklat-Forums, bestehend aus den Händlern dm-drogerie markt, Globus und Rossmann sowie Industriepartnern, wird die Expertengruppen begleiten. Ergebnisse werden im kommenden Jahr auf mehreren Treffen aller Mitglieder vorgestellt und diskutiert.

Harald Notter, Referatsleiter Kreislaufwirtschaft im Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg, bestärkte die Mitglieder des Forums auf ihrem Weg: „Wir brauchen die starke Stimme der Wirtschaft mit solchen Initiativen wie dem Rezyklat-Forum, damit wir spürbare Fortschritte bei den Themen Ressourcenschonung und Recycling erzielen können.“

Zu den wichtigsten Aufgabengebieten des Rezyklat-Forums 2020 gehören:

1. Die Ausarbeitung weiterer Rezyklat-Standards, die Rechtssicherheit bezüglich Migrationsrisiken bieten.
2. Die Verfügbarkeit von hochwertigen Post-Consumer-Rezyklaten zu steigern und Technologien zur Unterstützung der erhöhten Rezyklat-Nachfrage weiterzuentwickeln.
3. Die Auslobung von Verpackungen mit einem hohen Recycling-Anteil am Regal auszuweiten, indem Stammdaten standardisiert und automatisiert werden.
4. Kunden hilfreiche Tipps und Informationen zu den Themen Recycling und

Kreislaufwirtschaft zu geben. Zu dieser Aufgabe hatten dm, Globus und Rossmann bereits im Sommer 2019 [eine mehrwöchige Informationskampagne](#) zu den Themen Wertstofftrennung und Abfallreduzierung durchgeführt.

Weitere Informationen zum Rezyklat-Forum

Das Rezyklat-Forum wurde 2018 von dm-drogerie markt initiiert. 32 Mitglieder bestehend aus Händlern, Herstellern, Entsorgern, Verpackungsherstellern und Vertretern der Politik bilden die gesamte Wertschöpfungskette entlang der Kreislaufwirtschaft ab. Gemeinsam arbeitet das Rezyklat-Forum daran, das Bewusstsein der Verbraucher für Kreislaufwirtschaft zu fördern, um eine sortenreine Trennung der Wertstoffe zu erreichen. Dadurch wird langfristig die Recyclingquote sowie der Recycling-Anteil in Produkten und Verpackungen erhöht. Des Weiteren strebt das Forum an, Verpackungen zu reduzieren und schon im Entstehungsprozess neuer Verpackungen darauf zu achten, dass die Verpackungen recyclingfähig sind, damit sie als Ressource dem Kreislauf erhalten bleiben.

Die Mitglieder sind: Alpla, Bakic Packaging, Beiersdorf, BellandVision, Braunschweigmann, Cosnova, CP GABA, dm-drogerie markt D & A, Dr. Bronner's, ecover + method, einhorn, essity, Globus-SB-Warenhäuser, happybrush, Henkel, Hipp, Interseroh, Kunststoff Recycling Grünstadt, L'Oréal, Merz Pharma, Mibelle, Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg, Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz Saarland, Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz, Procter & Gamble, Reckitt Benckiser, ROSSMANN, Sauer, share, Veolia, Vöslauer Mineralwasser, Weleda

Über dm-drogerie markt

Täglich gehen rund 1,9 Millionen Kunden in die rund 2.000 dm-Märkte in Deutschland einkaufen. Mehr als 62.000 Menschen in über 3.600 Märkten arbeiten in dem Unternehmen. dm ist aktuell in 13 europäischen Ländern vertreten und konnte im vergangenen Geschäftsjahr 2018/2019 einen Umsatz von rund 11,2 Milliarden Euro erreichen. Die rund 41.000 dm-Mitarbeiter in

Deutschland erwirtschafteten in diesem Zeitraum einen Umsatz von 8,37 Milliarden Euro. Seit 2015 finden Kunden das vielfältige Sortiment von dm-drogerie markt auch online. Die positive wirtschaftliche Entwicklung des Drogeriemarktunternehmens belegt, dass sich dm bei der Verknüpfung des Onlinehandels mit dem stationären Geschäft auf dem richtigen Weg befindet. dm arbeitet stetig daran, Prozesse innerhalb des Unternehmens zu verbessern und seiner Verantwortung für nachhaltige Entwicklung gerecht zu werden. Einen Einblick in die vielfältigen Nachhaltigkeitsaktivitäten in den unterschiedlichen Bereichen erhalten Sie auf [dm.de/engagement](https://www.dm.de/engagement) sowie in der [Publikation „Jeder Einzelne zählt. Nachhaltigkeit bei dm“](#).

Kontaktpersonen



So erreichen Sie das dm-Presseteam

Pressekontakt

dm-pressestelle@arthen-kommunikation.de

+49 721 5592 1195

Herbert Arthen

Pressekontakt

Pressesprecher

herbert.arthen@dm.de

+49 721 5592 1195